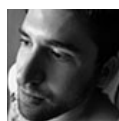


Start
aka?
Personen
Das war
Das kommt
aka texte
Publikationen
Beirat

**Florian Auerochs**

Master-Student und wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl für Literatur und Medien der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Forschungsinteressen: Deutschsprachige Literaturen der Gegenwart, Gender- und Queer Studies (insbesondere der Anti-Social Turn in der Queer Theory), Psychoanalytische Kulturwissenschaft, Human-Animal-Studies, Filmtheorie.

**Anna Babka**

Assoziierte Professorin am Institut für Germanistik der Universität Wien. Ihre Forschungsschwerpunkte sind kulturwissenschaftlich informierte Literaturtheorie, komparatistische Theorie und Methodik, Gattungstheorie, Theorie der Autobiografie, Rhetorik, Gendertheorie und Queertheorie sowie postkoloniale Theorie. > [Homepage](#)

**Angelika Baier**

ist Literatur- und Kulturwissenschaftlerin und arbeitet derzeit als Projektmitarbeiterin am Institut für Germanistik, Universität Wien. Forschungsschwerpunkte: Gender Studies, Körper-Theorien; Affect Studies; Intergeschlechtlichkeit; Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts; Populärkultur.

**Thomas Ballhausen**

Literaturwissenschaftler, Archivar und Autor. Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Filmarchiv Austria, Lehrbeauftragter an der Universität Wien, internationale Tätigkeit als Kurator und Redakteur. Forschungsschwerpunkte: Medienkomparatistik, Archivtheorie, Heritage Studies.

**Ursula Berner**

Historikerin, Master für intern. Genderforschung und feministische Politik; hat 14 Jahre als Journalistin gearbeitet (Ö1, Deutsche Welle, online, print), derzeit bei den Grünen tätig; Interesse: Kulturpolitiken, Bildungspolitiken, Repräsentationsdiskurs, Frauenfragen; leitet Bezirksmuseum Neubau und kuratiert gemeinsam mit Anna Babka die Grüne Galerie 7.

**Marlen Bidwell-Steiner**

Literaturwissenschaftlerin und Hispanistin; seit 3/2010 Elise-Richter-Habilitationsstelle (FWF) am Institut für Romanistik, zuvor Leiterin des Referats Genderforschung an der Universität Wien. Forschungsschwerpunkte: Körpertheorien; Geschichte der Leib-Seele-Vorstellungen und der Emotionen; Literatur & Psychoanalyse, Gender Studies, Metapherntheorien. > [Homepage](#)

**Daniel Romuald Bitouh**

Literatur- und Kulturwissenschaftler. Forschungsschwerpunkte: Afrikanische, Deutsche und Französische Literatur, Literaturwissenschaft und -theorie; Postkoloniale Literatur- und Kulturtheorie. Monographie: *Ästhetik der Marginalität im Werk Joseph Roth. Ein postkolonialer Blick auf die Verschränkung von Binnen- und Außerkolonialismus* (2014). > [Homepage](#)

**Marijan Bobinac**

Professor für deutsche Literatur an der Universität Zagreb. Forschungsschwerpunkte: deutschsprachige Literatur 19.-21. Jahrhundert, Kulturtransfer im ex-habsburgischen Raum, komparatistische (deutschsprachig-kroatische) Studien, Volkstheater, historische Dichtung.

**Rosemarie Brucher**

Studium der Theater-, Film- und Medienwissenschaft, Germanistik und Komparatistik an den Universitäten Wien und Leipzig. 2012 Dissertation zu: Subjektermächtigung und Naturunterwerfung. Künstlerische Selbstverletzung im Zeichen Kants Ästhetik des Erhabenen. Momentan Senior Scientist für Theaterwissenschaft am Zentrum für Genderforschung der Kunstuniversität Graz.

**Matti Bunzl**

Designierter Direktor des Wien Museums, Ethnologe und Historiker. Autor von *Symptoms of Modernity: Jews and Queers in Late-Twentieth-Century Vienna* (2004); *Anti-Semitism and Islamophobia: Hatreds Old and New in Europe* (2007) und *In Search of a Lost Avant-Garde: An Anthropologist Investigates the Contemporary Art Museum* (2014).

**Milka Car**

Germanistin und Komparatistin. Tätig als Assistenzprofessorin an der Abteilung für Germanistik an der Philosophischen Fakultät Zagreb. Forschungsschwerpunkte: rezeptionsgeschichtliche und kulturwissenschaftliche Aspekte des Kulturtransfers, Dokumentarliteratur im 20. und 21. Jahrhundert.

Suche... Schrift: **Quicklinks**

- Personensuche >
- Bibliotheksservices >
- Vorlesungsverzeichnis >
- uni-intra >

Institut für Europäische und Vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft
 Universität Wien
 1090 Wien, Spitalgasse 2,
 Hof 7 (Campus)

T: +43-1-4277-42604

**Peter Clar**

ist selbstständiger Literaturwissenschaftler und Schriftsteller in Wien. Seine Forschungsschwerpunkte sind österreichische Gegenwartsliteratur, speziell Elfriede Jelinek, und Autor_innenschaftstheorien. > [Homepage](#)

**Julia Ehrenreich**

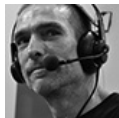
Lehramtstudium Deutsch/Spanisch; Studentin der Publizistik und Kommunikationswissenschaft; Diplomarbeitsprojekt: "S/M-Sex als strategisches Machtspiel in Fifty Shades of Grey"; davor Redakteurin des ORF und Freiwilligenarbeit in Argentinien; Forschungsinteresse: Gender und Queer Studies, feministische Medienwissenschaft, feministische Literatur- und Sprachkritik.

**Daniela Finzi**

ist Kulturwissenschaftlerin und arbeitet am Sigmund Freud Museum Wien. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Balkan Studies, Psychoanalyse und Gender Studies.

**Daniela Gandorfer**

absolviert derzeit ein Phd-Studium am German Department der Princeton University; widmete sich zuvor an der Universität Wien der Germanistik und der Rechtswissenschaft; die Forschungsinteressen liegen vor allem in den Bereichen Literatur, Rechtsphilosophie, Gender Studies bzw. Legal Gender Studies.

**Herbert Gnauer**

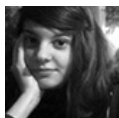
Lebt als Freier Radiomacher in Wien, aktuelle Sendereihe: [Radio Dispositiv](#), widmet sich vorrangig den Themenbereichen Kunst, Wissenschaft und Politik mit Fokus auf gesellschaftlichen Wandlungsprozessen im digitalen Zeitalter. > [Homepage](#)

**Regula Graf**

MA-Studentin in Kunstgeschichte und Deutsche Philologie in Wien, Basel und Zürich; Schwerpunkt frühchristliche und mittelalterliche Architektur; praktizierende Kindergärtnerin; Interesse für kulturelle, gesellschaftspolitische und ästhetische Fragestellungen, wobei ich ständig über Fragen der Alterität, der Toleranz, der Wahrnehmung, etc. stolpere...

**Markus Greulich**

Literaturwissenschaftler und Mediävist. Studium in Berlin. Promotion 2012 in Wien mit einer narratologischen und diskurstheoretischen Arbeit zur höfischen Erzählliteratur um 1200. Aktuelle Forschungsgebiete: Poetologie, Begehren und Wissen in der Vormoderne, Intertextualitätstheorie, mittelalterliche Textkulturen. Derzeit Assistent an der Universität Paderborn.

**Marlene Hans**

Studentin des Masterstudiengangs Deutsche Philologie an der Universität Wien. Aktuelles Projekt zum Thema Schreiben in Zeiten des Krieges. Walter Benjamins ‚Deutsche Menschen‘. Forschungsinteressen: Hermeneutik, Archivtheorie, Raumtheorie, M. Bachtin.

**Christina Marie-Charlotte Hoffmann**

Komparatistin und DOC-Stipendiatin der Österreichischen Akademie der Wissenschaften; Promotion über Dekadenzmotive in zionistischen Texten in der Abteilung für Vergleichende Literaturwissenschaft der Universität Wien; diverse Tätigkeiten in der Kulturvermittlung wie Museumsführungen in der Alten und Neuen Pinakothek München sowie Literaturworkshops für Schulklassen.

**Andrea Horz**

Musik- und Kulturwissenschaftlerin, derzeit als Universitätsassistentin am Institut für Musikwissenschaft der Uni Wien tätig. Bisherige Forschungstätigkeit insbesondere zur Musikkultur des Mittelalters und der Renaissance, zur Theorie des kulturellen Gedächtnisses und zur Textualität musikalischer Schrift. > [Homepage](#)

**Brigitte Jirku**

Professorin für Germanistik an der Universität de València (Spanien). Forschungsschwerpunkte: Literatur von Frauen, Theater und Drama der Gegenwart, Gender Studies. Mitglied des Europäischen Netzwerkes zum Thema Gewalt (Universität Mainz). > [Homepage](#)

**Nicole Kandioler**

Film- und Medienwissenschaftlerin, Romanistin und Slawistin. Senior Scientist am Institut f. Theater-, Film- und Medienwissenschaft, Uni Wien. Dzt. Marietta-Blau-Stipendiatin an der Amsterdam School of Cultural Analysis. Forschungsschwerpunkte: Narration, Remedialisierung, Serialität, Geschlecht und Identität, Queer Theory, osteuropäischer Film, Film Festival Studies.

**Ursula Knoll**

ist OeAD-Lektorin an der Karlsuniversität Prag und Dissertantin am Inst. f. Germanistik, Univ. Wien. Ihre Forschungsschwerpunkte sind: Gender- und Queerstudies, Holocaustliteratur, Literaturtheorie.

**Karoly Kokai**

Mitarbeiter des Instituts Wiener Kreis und der Abteilung Finno-Ugristik



des Instituts für Europäische und Vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft. Forschungsschwerpunkt: Kulturgeschichte der Migration. > [Homepage](#)



Carolin Krahn

Musikwissenschaftlerin und Musikvermittlerin. Derzeit Promotion an der Uni Wien über Italienbilder in der deutschsprachigen Musikgeschichte des frühen 19. Jh. und Aufbaustudiengang Musikvermittlung an der Hochschule für Musik Detmold. Forschungsinteressen: Theorien der Imagination, Konzeptionen von Musikwissenschaft im internationalen Vergleich sowie philosophisch-theologische Fragestellungen im Blick auf Musik des 20. Jh.



Stefan Krammer

Literaturwissenschaftler und Deutschdidaktiker am Institut für Germanistik der Universität Wien; Leiter des Fachdidaktischen Zentrums Deutsch. Forschungsschwerpunkte: Österreichische Literatur, Literaturvermittlung, Gender (insbesondere Männlichkeitsforschung), Semiotik und Rhetorik, Identität und Performanz. > [Homepage](#)



Isabel Kranz

Literaturwissenschaftlerin, Autorin. Postdoktorandin am DFG-Graduiertenkolleg »Funktionen des Literarischen in Prozessen der Globalisierung« an der LMU München, davor Mitarbeiterin an der Universität Erfurt. Promotion zu Benjamins Passagenarbeit, Habilitationsprojekt unter dem Arbeitstitel *Blumensendungen. Literatur und Botanik, Geschlecht und Ordnung 1700–2000*.



Evelyn Kraut

Studium der Komparatistik sowie Theater-, Film- und Medienwissenschaft in Wien und Mailand. Dzt. Dissertantin am Institut für Komparatistik Wien über den Antipetrarkismus in der Lyrik Rossettis und Heines. Forschungsinteressen: Geschichte und Geschichtsschreibung in der Literatur, Wechselwirkungen der englischen, italienischen und deutschsprachigen Literatur.



Konrad Krcaj

studiert Kunstgeschichte an der Universität Wien. In seinem Dissertationsprojekt beschäftigt sich Konrad Krcaj mit französischer Druckgrafik des 17. Jahrhunderts im Rahmen gattungstheoretischer Fragestellungen.



Andrea Kreuter

Komparatistin und DOC-Stipendiatin der ÖAW an der Abteilung für Vergleichende Literaturwissenschaft der Universität Wien. Promotionsthema: Der Regionalkriminalroman. Umriss eines populären internationalen Genre. Forschungsinteressen: Stadtliteratur, Raumtheorie, Gattungstheorie, Rezeptionsforschung, Identität/Identitätskonstruktion.



Wolfgang Lederhaas

Germanist, Philosoph, Aromatherapeut, Parfumeur und Kosmetikerhersteller vereint Geistes- und Naturwissenschaften. Studium der Philosophie, Psychologie, Germanistik in Graz, Wien und Berlin. Er veröffentlichte und editierte zahlreiche Publikationen. > [Homepage](#)

Linda Leskau

Promovierende der Germanistik/Ruhr-Universität Bochum; Forschungsprojekt: Sadismus/Masochismus. Eine Untersuchung literarischer Fallgeschichten um 1900; Forschungsinteressen: Gender- und Queer Studies, Sexualwissenschaft, Literaturtheorie, Theorie und Praxis des Gegenwartstheaters, Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts.



Paul Michael Lützeler

Germanist und Komparatist, lehrt als Rosa May Distinguished University Professor in the Humanities an der Washington University in St. Louis. Forschungsschwerpunkte sind deutschsprachige Gegenwartsliteratur, der literarische Europa-Diskurs, deutschsprachige Exilliteratur, insbesondere in den USA, sowie deutsche und europäische Literatur der Romantik. Er gilt insbesondere als Spezialist für den österreichisch-amerikanischen Exilschriftsteller Hermann Broch, dessen Gesamtwerk Lützeler herausgab und dessen Biographie er verfasste. Neben literaturwissenschaftlichen Themen veröffentlicht Lützeler auch zu historischen und politikwissenschaftlichen Themen wie der Europäischen Integration sowie zu den Diskursen der Postmoderne, des Postkolonialismus und der Globalisierung. > [Homepage](#)



Emilija Mančić

Literatur- und Kulturwissenschaftlerin. Forschungsschwerpunkte: symbolische und narrative Identitätskonstruktionen, Theorie und Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaften. Monographie: «Umbruch und Identitätszerfall. Narrative Jugoslawiens in europäischem Kontext» (Tübingen 2012).



Benjamin Mayr

Student des Masterstudiengangs Deutsche Philologie an der Universität Wien. Aktuelle Projekte: Karl Kraus' Kritik des sozialdemokratischen Jargons, Aspekte der Essayistik Franz Schuhs (Masterarbeit). Forschungsschwerpunkte: Österreichische Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts, Kritische Theorie.



Sabine Müller

Literatur- und Kulturwissenschaftlerin, zurzeit Hertha-Firnberg-



Stipendiatin (FWF) am Institut für Germanistik der Universität Wien. 2006-2013 Mitarbeiterin des Instituts für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte (ÖAW), vorher IFK Junior Fellow und Fellow Abroad. Forschungsschwerpunkte: Österreichische Literatur- und Kulturgeschichte, interdisziplinäre Kulturtheorie (u.a. Latenz, Repräsentation, Lachen).



Wolfgang Müller-Funk

Professor für Kulturwissenschaften am Institut für Europäische und Vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft und Koordinator der Forschungsagenden an der Philologisch- Kulturwissenschaftlichen Fakultät an der Uni Wien. Forschungsschwerpunkte: Kulturtheorie, Narratologie, Literatur und Kultur der österreichischen Moderne, Romantik, Essayismus. > [Homepage](#)



Doris Neumann-Rieser

Studierte Germanistik zwischen 2004 und 2010 in Wien und arbeitete zwischen 2010 und 2014 als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt „Diskurse des Kalten Krieges“. Derzeit: Arbeit an einer Dissertation zu Bertolt Brechts Texten im Kontext des zeitgenössischen Realitätsdiskurses.



Johanna Öttl

Literaturwissenschaftlerin; Dissertantin und externe Lehrbeauftragte an der Universität Salzburg (Fachbereich Germanistik), freie Lektorin; Dissertationsprojekt zur Poetik des Marginalen in der Literatur über die Shoah. Forschungsschwerpunkte: Soah-Literatur, Literatur und Diktatur, österreichische Gegenwartsliteratur, Grotteske



Ana-Maria Palimariu

Literaturwissenschaftlerin an der Universität Iasi, Rumänien; Promotion an der Universität Konstanz; Forschungsinteressen: Rhetorikforschung, Kritische Theorie, Kulturtheorie, Gender Studies, deutschsprachige Literatur und Presse des XIX. und des XX. Jahrhunderts, insbesondere aus der historischen Bukowina. > [Homepage](#)



Jasmin Penninger

Philologin und Philosophin; Studentin des Masterstudiums Deutsche Philologie sowie des Lehramtsstudiums Deutsch, Psychologie und Philosophie; Hauptinteressen im Bereich der Gender/Queer Studies, des Mediaevum, der österreichischen Literatur sowie der Postkolonialen Theorie und Psychoanalyse.



Flora Petrik

Studentin der Bachelorstudiengänge Deutsche Philologie, Bildungswissenschaft und Vergleichende Literaturwissenschaft an der Universität Wien und Jyväskylä. Ihre Forschungsinteressen sind Gender Studies, Queer Theory, postkoloniale Theorie, Intersektionalität sowie feministische Literatur- und Sprachkritik.



Barbara Pöcksteiner

Bachelorstudium Germanistik an der Universität Wien. Ihre Interessensgebiete sind insbesondere Psychoanalyse, Jacques Derridas Theorie der "différance" als Ausgangspunkt zahlreicher theoretischer Entwicklungen sowie die Anwendung verschiedener Literatur- und Kulturtheorien auf gesellschaftliche Fragestellungen.



Ingo Pohn-Lauggas

Literatur- und Kulturwissenschaftler, Institut für Romanistik an der Universität Wien; Leiter der Koordinationsstelle Kulturwissenschaften/Cultural Studies; ständiges Redaktionsmitglied von *Das Argument - Zeitschrift für Philosophie und Sozialwissenschaften*. > [Homepage](#)



Marina Rauchenbacher

Literatur-/Kulturwissenschaftlerin; Dissertation *Karoline von Günderrode. Eine Rezeptionsstudie* (erscheint 2014); Mitherausgeberin des *Handbuchs der Kunstzitate*; Forschungsschwerpunkte: Literatur- und Bildtheorien, Literatur und Bildende Kunst, Gender Studies, Rezeptionsforschung; ab Okt. 2014 Affiliated Scholar, Beatrice Bain Research Group, University of California, Berkeley



Erika Regner

Literaturwissenschaftlerin; derzeit Dissertantin und externe Lektorin an der Universität Wien (EVSL/Abt. Finno-Ugristik) sowie BMWF-Stipendiatin und Mitglied des MES Doktoratskollegs der Andrassy Universität Budapest. Promotion zum Umgang mit der "nationalen Frage" in der Kulturpolitik Ungarns im kurzen 20. Jahrhundert. > [academia.edu-profil](#)



Clemens Ruthner

Assistenzprofessor für Germanistik und Forschungsdirektor der School of Languages, Literatures and Cultural Studies am Trinity College Dublin. Forschungsschwerpunkte: habsburgisches Zentraleuropa, Postkoloniale Theoriebildung, Imagologie, Alterität (Gender, Sexualität, Ethnizität, Vampirismus), Liminalität, Kanon & Kulturökonomie. > [Homepage](#)



Christian Schenkermayr

Literaturwissenschaftler, Projektmitarbeiter (FWF) am Institut für Germanistik der Universität Wien und wissenschaftlicher Mitarbeiter des Elfriede Jelinek-Forschungszentrums (derzeit laufendes Projekt: Elfriede Jelinek: Werk und Wirkung. Annotierte Bibliographie); Forschungsschwerpunkt: Österreichische Gegenwartsliteratur (insbesondere Elfriede Jelinek).

**Matthias Schmidt**

Literaturwissenschaftler/Philosoph, derzeit DOC-Stipendiat der Österreichischen Akademie der Wissenschaften am Institut für Germanistik der Universität Wien. Promotion zu differenzsensiblen Schreibstrategien in theoretischen Texten des Exils bei Walter Benjamin und Siegfried Kracauer > [Homepage](#)

**Eva Schörkhuber**

Germanistin und Komparatistin, freie Autorin, Dramaturgin und Kuratorin. Redakteurin bei textfeldsuedost.com. Dissertationsprojekt zu den Zugängen zu einem Archiv der Literatur. Zuletzt erschienen: Die Blickfängerin. Wien: edition atelier 2013; Hg. (mit Elena Messner): Verwegenes Pflaster. Museumseinquartierungen. Wien: Sonderzahl 2013.

**Chris Oliver Schulz**

Aktuell im Masterstudium der Philosophie an der Uni Wien. Interessensgebiete: Ästhetik, Tierethik, Ökologie Cultural Studies, interkulturelle Philosophie, Psychoanalyse und aufgrund einer Arbeit mit hochdementen Menschen vor allem auch Realität, Wirklichkeit und Wahrnehmung; Stichworte 'Anthroposcene' und 'Posthumanismus' > [Homepage](#)

**Andrea Seidler**

Professorin für Ungarische Literaturwissenschaft an der Universität Wien, Abteilung für Finno-Ugristik. Forschungsschwerpunkte: historische Presseforschung, gelehrter Briefwechsel, Ego-Dokumente, Osmanenforschung. Zentrales Interesse liegt in dem Bereich der älteren ungarischen und europäischen Literatur. > [Homepage](#)

**Jelena Spreicer**

Germanistin und Amerikanistin, derzeit Dissertantin am Institut für Germanistik, Universität Zagreb (Kroatien). Forschungsschwerpunkte: Holocaustliteratur, Narratologie, Traumaforschung.

**Gerlinde Steininger**

Komparatistin, derzeit Dissertantin am Institut für Europäische und Vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft der Universität Wien. Forschungsprojekt zu Grenzen und Grenzüberschreitungen in transnationaler Gegenwartsliteratur.

**Miroslava Urbanova**

Studentin des Masterstudiengangs Kunstgeschichte an der Uni Wien, früher im Bachelorstudiengang an der Comenius Universität in Bratislava. Schwerpunkt: zeitgenössische Kunst, immer bereit den schwarzen Sacko der Kuratorin anzuziehen.

**Tanja Maria Veverka**

Literaturwissenschaftlerin, derzeit Dissertantin am Institut für EVSL Wien. Forschungsschwerpunkte: Literatur- und Kulturtheorie, insb. (Kultur)Semiotik sowie die Wechselbeziehungen zwischen Literatur(theorien) und (anderen) Medien/Zeichensystemen.

**Sylvia Wendrock**

studium der chemie, philosophie, musik- und lateinamerikawissenschaften, doktoratsvorhaben zur konstruktion von identität im künstlerischen prozess an der MDW. bewegt sich in feldern der qualitativen forschung und interviewführung, textgestaltung und lektorat, neuen musik und fotografie, akustischen dimensionen von literatur und möglichst vielen denkbaren kreuzungen.

**Valentina Wieser**

hat einen Abschluss in Sozialer Arbeit, studierte Gender Studies in Wien und Berlin und schreibt derzeit an ihrer Masterarbeit zum Thema Normen, Abgrenzungen und Ausschlüsse im Kontext von Minderheiten_Volksgruppenpolitik mit einem Schwerpunkt auf Kärnten/Koroška.

**Gianna Zocco**

Literaturwissenschaftlerin; Universitätsassistentin an der Abt. für Vergleichende Literaturwissenschaft der Uni Wien, zuvor DOC-Stipendiatin der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. Promotion zum Motiv des Fensters als Öffnung ins Innere in der Gegenwartsliteratur. Schwerpunkte: Literatur und Raum, Literatur und Ethik, Intertextualität und -medialität. > [Homepage](#)